

KAoA-kompakt

Für Schülerinnen und Schüler, die erst in der Jahrgangsstufe 10 in das Schulsystem einmünden oder eine Internationale Förderklasse besuchen, ist das Nachholen des kompletten KAoA-Systems nicht umsetzbar. „KAoA-kompakt“ wird als eine Zusammenführung zentraler KAoA-Bausteine für diese Zielgruppe umgesetzt. Potenzialanalyse, Berufsfelderkundung und Praxiskurs werden dabei zusammen von einem Träger durchgeführt.

Zielgruppe

- Neu Zugewanderte, die sich nach vorherigem Besuch einer Sprachfördergruppe oder Erhalt von Sprachförderung in sonstiger Form in der Jahrgangsstufe 10 befinden und noch keine Erstberufsorientierung erhalten haben.
- Neu Zugewanderte, die gemäß § 38 SchuIG der Schulpflicht in der Sekundarstufe II unterliegen und noch nicht über die erforderlichen deutschen Sprachkenntnisse für die erfolgreiche Teilnahme am Unterricht in einer Regelklasse in Bildungsgängen der Berufskollegs verfügen und deshalb in einer Internationalen Förderklasse beschult werden und noch keine Erstberufsorientierung durchlaufen haben.
- Jugendliche in Jahrgangsstufe 10, die aufgrund eines Wohnortwechsels oder eines Wechsels aus einer Nicht-KAoA-Schule an eine KAoA-Schule bisher keine Erstberufsorientierung erhalten haben

„KAoA-kompakt“ wird nur an Schulen umgesetzt, die entsprechend des stufenförmigen Aufbaus von KAoA zum Zeitpunkt der Durchführung von „KAoA-kompakt“ mit der Jahrgangsstufe 10 an KAoA teilnehmen.